

**EPREUVE D'ALLEMAND**

*(L'utilisation du dictionnaire n'est pas autorisée.)*

**Hausfrau und Vollzeitmutter sein**

Die 44-jährige Susanne Walder bleibt seit der Geburt ihrer Tochter zuhause. Der ehemaligen Journalistin war die Entscheidung, Vollzeitmutter<sup>1</sup> zu werden, ein Herzenswunsch. Sie erzählt:

- 5 «Jeden Morgen kommt Norah zu mir ins Bett, und wir starten den Tag in aller Ruhe zusammen: Wir kuscheln<sup>2</sup>, ich lese ihr etwas vor, wir reden. Dieses Ritual genießen<sup>3</sup> wir beide sehr. Die Vormittage verbringt meine Tochter dann in der Spielgruppe, und ich nutze die Zeit ohne sie für Einkäufe, mein Fitnessprogramm, administrative Arbeiten für die Familie oder unser Haus – oder einfach, um in Ruhe die Zeitung zu lesen. Die Zeit danach verbringen wir wieder gemeinsam: Ich koche für uns Mittagessen, und dann steht je nach Wochentag etwas anderes an: Schwimmkurs, Besuch von Freundinnen, wir backen oder wir machen einen Ausflug in den Kinderzoo. Es sollte das Recht jeder Mutter sein, das Lebensmodell zu wählen, das ihr und ihrer Familie am besten entspricht<sup>4</sup>. Es gibt kein Richtig und kein Falsch. Für mich war es ein inneres Bedürfnis<sup>5</sup>, nach der Geburt unserer Tochter ganz für sie da zu sein. Mein Mann fand die Entscheidung richtig. Norah nach acht Wochen Mutterschaftsurlaub<sup>6</sup> in fremde Hände zu geben, wäre für mich undenkbar gewesen. Lange Zeit konnte ich mir nicht vorstellen, nicht mehr zu arbeiten. Ich habe immer gern gearbeitet, war ehrgeizig<sup>7</sup> und liebte meinen Job als Unterhaltungschefin der «Schweizer Illustrierten». Ich wollte erst mit 39 Mutter geworden, und es war ein großes Glück, als unser Wunsch in Erfüllung ging<sup>8</sup>.
- 10 Die Emanzipation nur mit der beruflichen Selbstverwirklichung der Mütter gleichzusetzen<sup>9</sup>, wäre ein Missverständnis<sup>10</sup>. Mein Selbstbild hat sich in den letzten Jahren nicht verändert, der Blick von außen vielleicht schon. Zusammenfassend kann man sagen: Egal, wie sich Frauen entscheiden, sie müssen sich immer rechtfertigen<sup>11</sup>. Das gilt für mich als Hausfrau ebenso wie für die berufstätige Mutter. Wer sich beruflich voll engagiert, dem fehlen Zeit und Energie für die Familie.
- 15
- 20 Mein Mann und ich – wir müssen beide Abstriche machen<sup>12</sup>: ich als Hausfrau in Bezug auf meine Karriere, meine Unabhängigkeit und meine Selbstbestimmtheit. Mein Mann kann in unserem traditionellen Rollenmodell hingegen sich voll und ganz auf seine Karriere konzentrieren, weiter um die Welt reisen. Aber er muss dafür auch auf sehr viel anderes verzichten: Gemeinsame Zeit mit unserer Tochter ist oft aufs Wochenende reduziert. Nicht zuletzt dank

seines beruflichen Engagements kann ich unsere Tochter frei von finanziellen Sorgen ganz nach meinem Instinkt und ihrem Wohlbefinden erziehen. Das empfinde ich als großes Privileg.

25

Nach Franziska K. Müller und Stephanie Hess in *annabelle.ch*, Heft 09/14 (10. Mai 2014)

30

### **Wörterklärungen:**

1. die Vollzeitmutter: la mère à plein temps
2. kuscheln (kuschelte, hat gekuschelt): se blottir l'un contre l'autre
3. genießen (genoss, hat genossen): jouir de, savourer, prendre plaisir à, profiter de
4. entsprechen (entsprach, hat entsprochen) : correspondre, satisfaire
5. das Bedürfnis: le besoin
6. der Mutterschaftsurlaub: le congé de maternité
7. ehrgeizig: ambitieux
8. in Erfüllung gehen (ging, ist gegangen) : se réaliser
9. mit der Selbstverwirklichung gleich/setzen (setzte ... gleich, hat gleichgesetzt) : mettre au même niveau avec l'épanouissement de sa personnalité
10. das Missverständnis, -se: le malentendu
11. sich rechtfertigen (rechtfertigte sich, hat sich rechtfertigt): se justifier
12. Abstriche machen: faire des concessions

### **I- COMPREHENSION DU TEXTE (8 Punkte)**

#### **A. Antworten Sie. (3 Pkte)**

1. In welchem Alter hat die Autorin Ihr Baby bekommen?
2. Was ist der Beruf der Autorin?
3. Wie alt ist das Kind jetzt? Und wie heißt das Kind?
4. Was machen die Autorin und ihr Kind am Nachmittag?
5. Was ist das tägliche Ritual zwischen Mutter und Kind?

#### **B. Relevez dans le texte des phrases ou éléments de phrases qui montrent que/qu' : (3 Pkte)**

1. mère et enfant ne passent pas chaque instant de la matinée toujours ensemble;
2. elle ne voulait en aucun cas confier son enfant à des inconnus;
3. s'investir dans sa vie professionnelle oblige à sacrifier sa famille;
4. son mari n'était pas contre sa décision d'arrêter de travailler;
5. l'auteur n'a pas changé son opinion sur elle-même;
6. les revenus du mari lui permettent de ne s'inquiéter ni pour elle-même, ni pour leur enfant.

**C. Übersetzen Sie ins Französische. (2 Pkte)**

Von: „Zusammenfassend kann man ...“ bis „... berufstätige Mutter.“

**II- EXPRESSION PERSONNELLE (6 Punkte)**

**A. Expression semi-guidée (3 Pkte)**

Ist es besser für eine Frau, eine Vollzeitmutter oder eine berufstätige Mutter zu sein? Was sind die Vor- und Nachteile für die Kinder, für den Mann und für die Frau? (6-8 Sätze)

**B. Expression libre (3 Pkte)**

«Auch nicht alle Vollzeitmütter sind glücklich. Man sollte diese Existenzform nicht idealisieren.» sagt Lydia Terran. Was denken Sie davon? Sind Sie mit ihr einverstanden? Wenn ja, warum? Wenn nein, warum? (6-8 Sätze)

**III- COMPETENCE LINGUISTIQUE (6 Punkte)**

**A. Setzen Sie ins Passiv. (2 Pkte)**

1. Der Babysitter kocht das Mittagessen.
2. Die Mutter holte die Kinder nach der Schule ab.
3. Der Vater hat den Kinderwagen repariert.
4. Der Kinderarzt untersuchte das Baby.

**B. Ergänzen Sie mit “als” oder “wenn”. (1 Pkt)**

1. \_\_\_\_\_ mein erstes Baby zur Welt kam, habe ich meine Arbeit aufgegeben (aufgeben= quitter, abandonner).
2. \_\_\_\_\_ ich einen Babysitter brauche, rufe ich eine Studentin an.
3. \_\_\_\_\_ die Kinder Ferien haben, kann Oma nicht mehr am Nachmittag schlafen.
4. \_\_\_\_\_ ich noch ein Kind war, fand ich meine Mutter immer zu Hause nach der Schule.

**C. Ergänzen Sie. (1,5 Pkt)**

1. Eine gut \_\_\_\_\_ Mutter ist eine arbeitslos \_\_\_\_\_ Mutter.
2. Der best \_\_\_\_\_ Vater verdient viel Geld und arbeitet in einem schön \_\_\_\_\_ Büro.
3. Ich bin in einer streng \_\_\_\_\_ Familie aufgewachsen (aufwachsen=grandir).
4. Ich war das erst \_\_\_\_\_ Kind von meiner Mutter.

**D. Übersetzen Sie ins Deutsche. (1,5 Pkt)**

Je vis maintenant chez mon mari à Stuttgart, mais je vais souvent à Munich chez ma mère. Ma famille vient de Munich. Et oui, je suis la fille de Müller !